

# AMTSBLATT

## der Hansestadt Stralsund

Herausgeber:  
Hansestadt Stralsund • Der Oberbürgermeister

Nr. 9

12. Jahrgang

Stralsund, 03.08.2002



### Inhalt

### Seite

Öffentliche Bekanntmachung  
Kreiswahlvorschläge für die  
Bundestagswahl  
am 22. September 2002 im  
Wahlkreis 15 2

Bekanntmachung der Änderung  
der Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses  
für den Wahlkreis 26, Stralsund II für die Wahl  
zum Landtag Mecklenburg-Vorpommern  
am 22. September 2002 2

Öffentliche Bekanntmachung  
der geplanten Teileinziehung  
einer öffentlichen Verkehrsfläche  
- Teilfläche des vorhandenen BÜ  
Dänholm/Hafenstraße - 3

Bekanntmachung des Gesundheitsamtes  
der Hansestadt Stralsund 3  
- Pilzberater  
- Termine der Pilzberatungen

Information des Veterinär- und  
Lebensmittelüberwachungsamtes 3

Kurse und Vorträge 4  
an der Volkshochschule Stralsund  
im August 2002

Informationen 4  
Veranstaltungszeitplan  
U.I.M. F1-Powerboat Grand Prix of Germany 2002  
Stralsund - 03./04. August 2002

Impressum 4

Programm siehe Seite 4

Hansestadt Stralsund  
Der Kreiswahlleiter  
Wahlkreis 15  
Stralsund-Nordvorpommern-Rügen

Stralsund, 30.07.2002

### **Öffentliche Bekanntmachung**

#### **Kreiswahlvorschläge für die Bundestagswahl am 22. September 2002 im Wahlkreis 15**

In seiner öffentlichen Sitzung am 26. Juli 2002 hat der Kreiswahlausschuss des Wahlkreises 15 über die Zulassung der Kreiswahlvorschläge zur Bundestagswahl am 22. September 2002 beraten und entschieden. Folgende Kreiswahlvorschläge wurden zugelassen und werden hiermit gemäß § 26 Abs. 3 BWG i.V.m. § 38 BWO öffentlich bekannt gemacht:

1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD  
**Dr. Lösekrug, Rüdiger** Geschäftsführer Berufsförderungswerk geb. 1944 in Storkow  
Wohnanschrift Am Deviner Bach 9 18439 Stralsund
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU  
**Dr. Merkel, Angela** Dorothea Mitglied des Deutschen Bundestages geb. 1954 in Hamburg  
Wohnanschrift Am Kupfergraben 6 10117 Berlin
3. Partei des Demokratischen Sozialismus PDS  
**Bückner, Angelika** Doris Wirtschaftsassistentin, Unternehmerin geb.: 1964 in Erlangen  
Wohnanschrift Badstüberstraße 22 18439 Stralsund
4. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN GRÜNE  
**Schroll, Roswitha** Maria Diplom Sozialpädagogin geb.: 1955 in Hilstrup  
Wohnanschrift Elisabethweg 6 18437 Stralsund
5. Freie Demokratische Partei FDP  
**Völker, Nico** Bankkaufmann geb. 1980 in Greifswald  
Wohnanschrift Fährstraße 10 18439 Stralsund
8. Partei Rechtsstaatlicher Offensive Schill  
**Kunkel, Rüdiger** Werner Karl Bauingenieur geb.: 1955 in Anklam  
Wohnanschrift Frankendamm 11 18439 Stralsund

gez. L a s t o v k a

Hansestadt Stralsund  
Der Kreiswahlleiter  
Wahlkreis 26  
Stralsund II

Stralsund, 23.07.2002

#### **Bekanntmachung der Änderung der Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses für den Wahlkreis 26, Stralsund II für die Wahl zum Landtag Mecklenburg-Vorpommern am 22. September 2002**

**Frau Brigitte Kraska-Röll** wird mit sofortiger Wirkung als Beisitzer/in des o. g. Kreiswahlausschusses abberufen.

Als Beisitzer/in in den Kreiswahlausschuss des Wahlkreises 26 wurde **Frau Kathrin Ruhnke** berufen.

gez. L a s t o v k a

**Öffentliche Bekanntmachung**

Die Hansestadt Stralsund beabsichtigt, beim Minister für Wirtschaft des Landes Mecklenburg-Vorpommern als Straßenaufsichtsbehörde auf der Grundlage des § 9 Abs. 2 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern den Antrag auf Teileinziehung einer Fläche des vorhandenen Bahnübergangs Dänholmstraße/Hafenbahn für den Kfz-Verkehr zu stellen und diese nur noch auf den Fußgänger- und Radfahrverkehr zu beschränken.

Die Fläche ist belegen in den Flurstücken 94 teilweise, 95/2 teilweise der Flur 31 in der Gemarkung Stralsund.

Nach Maßgabe des § 3 Abs. 2 des Eisenbahnkreuzungsgesetzes (EKrG) sind höhengleiche Bahnübergänge als allgemeine Gefahrenstellen durch Baumaßnahmen, die den Verkehr an der Kreuzung vermindern, zu entlasten. Die Verkehrsbedeutung des vorhandenen Bahnübergangs ist für den allgemeinen Kraftfahrzeugverkehr gering. Erschließungsalternativen bestehen in der Reiferbahn und der Ziegelstraße bzw. werden in der verlängerten Hafenstraße neu geschaffen. Die benachbarten Bahnübergänge Ziegelstraße und Hafenstraße werden erneuert und gesichert und stehen dem Kfz-Verkehr nach wie vor zur Verfügung. Der Bahnübergangssicherungsaufwand im Bahnübergang Dänholmstraße soll in angemessenem, wirtschaftlichem Rahmen erfolgen und kann durch die Reduzierung auf Fußgänger und Radfahrer hier auf Durchlaufsperrern und für das Kohlehandelsgleis auf Postensicherung beschränkt bleiben. Die Benutzergruppen Fußgänger und Radfahrer sollen wegen der Zweckmäßigkeit und der Umwegeempfindlichkeit verbleiben.

**Der Plan der für den öffentlichen Verkehr einzuziehenden Fläche liegt vier Wochen nach dem Tag dieser Bekanntmachung beim Bauamt, Abt. Straßen und Stadtgrün, Badenstraße 17, 18439 Stralsund, Erdgeschoss, aus.**

Jedermann, dessen Belange durch die Teileinziehung berührt werden, hat Gelegenheit, Einwendungen zu erheben, die schriftlich oder zu Protokoll bei der auslegenden Dienststelle bis zwei Wochen nach Beendigung der Auslegung abzugeben sind. Nach Ablauf der Ausschlussfrist wird der Antrag mit dem Ergebnis der Auslegung der Straßenaufsichtsbehörde mitgeteilt.

Stralsund, 19. Juli 2002

gez. Lastovka  
Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund  
als Straßenbaulastträger

**Bekanntmachung des Gesundheitsamtes der Hansestadt Stralsund**

**Pilzberater der Hansestadt Stralsund**

- |  |   |
|--|---|
| Frau Dr. I. Schmidt<br>Tel.393465      | 18435 Stralsund, van- Gosen- Str.1<br>(Beratung dort)                 |
| Herr J. Meyer<br>Tel. 392180           | 18435 Stralsund, Hans- Fallada- Str.7<br>(Beratung dort)              |
| Herr B. Teichmann<br>Tel. 038327/80042 | 18510 Zarrendorf, Neu Arendsee 40<br>(Beratung im Tierpark Stralsund) |

**Termine der Pilzberatungen  
(Beratungsorte siehe obige Adressen)**

|                     |                                       |                   |
|---------------------|---------------------------------------|-------------------|
| 27./28.07.02        | Herr Teichmann                        | 7.00 - 19.00 Uhr  |
| 03./04.08.02        | Frau Dr. Schmidt                      | 17.00 - 19.00 Uhr |
| 10./11.08.02        | Herr Teichmann                        | 17.00 - 19.00 Uhr |
| 17./18.08.02        | Herr Meyer                            | 17.00 - 19.00 Uhr |
| 24./25.08.02        | Frau Dr. Schmidt                      | 16.00 - 18.00 Uhr |
| 31.08./01.09.02     | Herr Meyer                            | 16.00 - 18.00 Uhr |
| 06./07.09.02        | Herr Teichmann                        | 16.00 - 18.00 Uhr |
| <b>nur 15.09.02</b> | Frau Dr. Schmidt                      | 16.00 - 18.00 Uhr |
| 21.09.02            | Herr Meyer                            | 16.00 - 18.00 Uhr |
| 22.09.02            | Frau Dr. Schmidt                      | 16.00 - 18.00 Uhr |
| 28./29.09.02        | Herr Teichmann                        | 16.00 - 18.00 Uhr |
| 05./06.10.02        | Pilzausstellung/ Beratung im Tierpark |                   |
| 12./13.10.02        | Herr Teichmann                        | 15.00 - 17.00 Uhr |
| 19./20.10.02        | Frau Dr. Schmidt                      | 15.00 - 17.00 Uhr |
| 26./27.10.02        | Herr Meyer                            | 15.00 - 17.00 Uhr |
| 01./02.11.02        | Herr Meyer                            | 15.00 - 17.00 Uhr |

**Information des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes**

Während einer Reise hat man möglicherweise ohne Wissen und unbeabsichtigt Kontakt mit dem Erreger der Maul- und Klauenseuche.

Diese Krankheit ist für den Menschen ungefährlich. Das Virus ist jedoch hochgradig ansteckend für alle Klauentiere und kann bei den empfänglichen Tierarten (insbesondere Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen) zu schweren wirtschaftlichen Verlusten führen.

Der Seuchenerreger wird von infizierten Tieren weitergegeben, kann aber auch durch Fleisch und Milch sowie deren Produkte, durch Häute, Felle und Trophäen, aber auch Kleider und Schuhe oder andere Gegenstände aus infizierten Gebieten übertragen werden.

Daher sind Maßnahmen zum Schutz vor der Einschleppung und Verbreitung dieser Seuche dringend erforderlich, um die einheimischen Klauentierbestände zu schützen.

Folgende Regeln sind zu beachten, wenn man aus einem Land oder einer Region zurückkehrt, wo Fälle von Maul- und Klauenseuche aufgetreten sind:

- Es dürfen keine von Klauentieren stammenden Erzeugnisse mitgebracht werden, auch wenn sie nur für den eigenen Verzehr – z. B. als Reiseproviant – Gebrauch oder als Geschenk vorgesehen sind.
- Die von Behörden im Reiseland als vorbeugende Maßnahme angeordneten Beschränkungen des Personenverkehrs sind zu beachten.
- Schuhe und Kleidung sind nach einem Besuch auf einem Gehöft mit Rindern, Schafen, Ziegen oder Schweinen zu reinigen und zu desinfizieren, und anschließend ist für

mindestens eine Woche jeden Kontakt mit Tieren der empfänglichen Arten zu vermeiden

- Das Füttern von Tieren mit Speiseresten ist zu unterlassen!

**Kurse und Vorträge  
an der Volkshochschule Stralsund  
im August 2002**

**FB 2**

**Mischtechniken für Anfänger und Fortgeschrittene**

Kursleiter: Herr Alois Tasler  
Termin: 19. August 2002  
Zeit: 18:30 – 20:00 Uhr  
Ort: Karsten-Sarnow-Schule (Knieper West III)

**Intensivkurs für Studienbewerber**

Kursleiter: Herr Alois Tasler  
Termin: 19. August 2002  
Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr  
Ort: Karsten-Sarnow-Schule (Knieper West III)

**Keramik auf Ihrem Tisch**

Kursleiterin: Frau Regine Degl  
Termin: 22. August 2002  
Zeit: 16:30 - 18:45 Uhr  
Ort: Volkshochschule, Friedrich-Engels-Str. 28

**Kreativkurs (Keramik)**

Kursleiterin: Frau Andrea Unger  
Termin: 21. August 2002  
Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr  
Ort: Volkshochschule, Friedrich-Engels-Str. 28

**Der besondere Keramik-Wochenendkurs – Raku**

Kursleiterin: Frau Regine Spillner  
Termin: 24. und 25. August 2002 sowie  
31. August und 1. September 2002  
Zeit: 1. Wochenende, Sonnabend 10:00 - 17:00  
und Sonntag – 10:00 – 16:00 Uhr  
2. Wochenende, Sonnabend 10:00 - 17:00  
und Sonntag – 10:00 – 16:00 Uhr  
Ort: Ahrendsee Haus Nr. 14  
(Gemeinschaftsfahrt)

**Interessengemeinschaft „Kreatives Gestalten“**

Termin: 21. August 2002  
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr  
Ort: Volkshochschule, Friedrich-Engels-Str. 28

**FB 4**

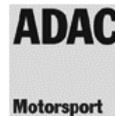
**Englisch Grundstufe I**

Kursleiterin: Frau Catja Dzarnowski  
Termin: 15. August 2002  
Zeit: 18:30 – 20:00 Uhr  
Ort: Volkshochschule, Friedrich-Engels-Str. 28

**Englisch Mittelstufe I**

Kursleiterin: Frau Catja Dzarnowski  
Termin: 15. August 2002  
Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr  
Ort: Volkshochschule, Friedrich-Engels-Str. 28

**Anmeldungen unter Telefon 290023 oder persönlich  
im Sekretariat der Volkshochschule  
sind dringend erforderlich!**



**U.I.M. F1-Powerboat  
Grand Prix of Germany 2002  
Stralsund – 03./04. August 2002**

**Veranstaltungszeitplan**

**Freitag, 02.08.2002**

|                       |                 |                    |
|-----------------------|-----------------|--------------------|
| 12.00 Uhr – 13.00 Uhr | <b>Formel 1</b> | Dokumentenabnahme  |
| 12.00 Uhr – 16.00 Uhr | <b>Formel 1</b> | Technische Abnahme |

**Samstag, 03.08.2002**

|                       |                    |                     |
|-----------------------|--------------------|---------------------|
| 08.00 Uhr – 11.00 Uhr | <b>Formel ADAC</b> | Abnahme             |
| 09.00 Uhr             | <b>Formel 1</b>    | Fahrerbesprechung   |
| 10.00 Uhr – 11.00 Uhr | <b>Formel 1</b>    | Freies Training     |
| 11.00 Uhr             | <b>Formel ADAC</b> | Fahrerbesprechung   |
| 11.45 Uhr – 12.30 Uhr | <b>Formel ADAC</b> | Freies Training     |
| 13.00 Uhr – 13.45 Uhr | <b>Formel 1</b>    | 1. Zeittraining     |
| 14.30 Uhr – 14.45 Uhr | <b>Formel ADAC</b> | Zeittraining        |
| 15.00 Uhr – 15.45 Uhr | <b>Formel 1</b>    | 2. Zeittraining     |
| 16.30 Uhr – 17.00 Uhr | <b>Formel 1</b>    | Polepositionsrennen |
| 18.00 Uhr – 18.30 Uhr | <b>Formel ADAC</b> | 1. Lauf             |

**Sonntag, 04.08.2002**

|                       |                    |                                |
|-----------------------|--------------------|--------------------------------|
| 09.00 Uhr             | <b>Formel ADAC</b> | Fahrerbesprechung              |
| 09.30 Uhr             | <b>Formel 1</b>    | Fahrerbesprechung              |
| 10.15 Uhr – 11.00 Uhr | <b>Formel 1</b>    | Freies Training                |
| 11.45 Uhr – 12.30 Uhr | <b>Formel ADAC</b> | 2. Lauf                        |
| 13.30 Uhr – 14.00 Uhr | <b>Formel ADA</b>  | 3. Lauf,                       |
|                       |                    | anschl. Siegerehrung           |
| 14.30 Uhr             | <b>Formel 1</b>    | Fahrvorstellung<br>und -parade |
| 15.00 Uhr             | <b>Formel 1</b>    | Das Formel 1-Rennen            |

\*\*\*\*\*  
**Impressum**  
**Herausgeber:**  
Hansestadt Stralsund • Der Oberbürgermeister • Postfach 2145 • 18408 Stralsund  
(Tel. 0 38 31 - 25 20)  
**Erscheinungsweise:**  
Das Amtsblatt der Hansestadt Stralsund erscheint nach Bedarf im Format DIN A4. Auf das Erscheinen wird vorher in der Samstagsausgabe der „Ostseezeitung“, Ausgabe Stralsund, hingewiesen. Das Amtsblatt wird an alle Haushalte im Stadtgebiet der Hansestadt Stralsund verteilt. Es kann darüber hinaus einzeln oder im Abonnement gegen Erstattung der Auslagen vom Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund, Pressestelle, Mühlenstraße 4-6, Postfach 2145, 18408 Stralsund bezogen werden.  
**Herstellung:**  
rügendruck gmbh putbus • hannedruck und medien  
Circus 13, 18581 Putbus gmbh stralsund  
Heiligeiststraße 2  
18439 Stralsund  
**Verteilung:** Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG  
**Redaktion:** Pressestelle (Tel. 0 38 31 - 25 22 12)  
e-mail: pressestelle@stralsund.de

Das nächste Amtsblatt erscheint am 17.08.2002.